Mitglieder-Rundbrief Sommer 2013

Rheine im Juli 2013

Liebe Vereinsmitglieder!

Mit der Reise zum badischen Oberligisten FC Nöttingen ins Karlsruher Wildparkstadion am Montag, 05.08., startet unser FC Schalke 04 in die Saison 2013/14, in deren Hinrunde 28 Pflichtspiele in Bundesliga, DFB- und Europapokal auf unsere Königsblauen warten.

Die **Bundesliga-Jubiläumssaison 2012/13** verlief turbulent und in einem stetigen Auf und Ab. Zunächst der beste Saisonstart seit über 40 Jahren, rauschende Siege in der verbotenen Stadt und beim FC Arsenal, dann der brutale Absturz in der zweiten Hälfte der Hinrunde mit in der Art und Weise ihres Zustandekommens inakzeptablen Niederlagen, der Bruch zwischen dem damaligen Trainerteam und der Mannschaft, die Trennung von Jahrhunderttrainer Huub Stevens, die Installation des medial sofort in der Schusslinie stehenden Jens Keller als neuen Cheftrainer, das jeweils völlig unnötige Aus in DFB-Pokal daheim gegen Mainz 05 und im Champions League-Achtelfinale gegen Galatasaray Istanbul und schließlich doch noch nach einem zweiten Derbysieg und Zittern bis zum letzten Spieltag der Sprung von Platz 7 nach der Hinrunde auf Platz 4. Damit haben die Königsblauen die Chance sich erneut und damit erstmals zum zweiten Mal in Folge für die UEFA Champions League zu qualifizieren. Dazu müssen wir uns in zwei Play-Off-Spielen am 20./21. sowie am 27./28.August durchsetzen, die am 09.08. ausgelost werden. Wir starten unsere **Kooperation mit dem Schalker Fanclub ATTACKE Wettringen** zum ersten Quali-Heimspiel. Infomiert Euch bitte rechtzeitig über die Details wie Abfahrtszeit und Fahrpreise. Die Auslosung zur Gruppenphase der Königsklasse folgt am 30.08.

Der neuen **Saison 2013/14** blicken wir mit Spannung entgegen. Fehlende Konstanz, ein Qualitäts- und Mentalitätsproblem in der Breite sowie Probleme in der Mannschaftsführung führen als Ergebnisse einer ausführlichen Saisonanalyse der sportlichen Leitung, die Horst Heldt, Vorstand Sport und Kommunikation, während eines Fan-Talks in unserem Bezirk 3 in Emsdetten am 19.06. und auf der Jahreshauptversammlung des FC Schalke 04 am 29.06. vorstellte, zu einer veränderten Personalpolitik. Heldt setzt neben der Qualität auf die Mentalität eines Spielers als gleichrangiges Verpflichtungskriterium. Unser Manager sucht nach Spielern, die gierig sind, noch etwas erreichen wollen und sich mit uns identifizieren, wobei er eine Mischung zwischen jung und alt sowie internen und externen Neuzugängen anstrebt. Führend in Deutschland sei

unser S04 mittlerweile beim Einbau eigener Talente in die Profimannschaft. In der neuen Saison sollen sich Spielmacher Max Meyer und Defensivstratege Kaan Ayhan, der unsere A-Jugend als Kapitän ins Halbfinale der deutschen Meisterschaft geführt hat und auf der Innenverteidigerposition sowie im defensiven Mittelfeld zuhause ist, im Profikader etablieren. Dazu stößt nach einigem Transferhickhack Leon Goretzka, ein europaweit von Topklubs der ersten Kategorie gejagtes Supertalent vom VfL Bochum. Sturmtank und 8-Mio.-Königstransfer Adam Szalai soll Druck auf den Hunter ausüben und die taktische Variabilität im Angriffsspiel erhöhen, U 21-Nationalspieler Christian Clemens vom 1.FC Köln auf den Außenbahnen im Mittelfeld für Belebung und stärkeren Konkurrenzdruck sorgen. Innenverteidiger Felipe Santana will endlich einmal ein Derby gewinnen und erhöht die Qualität in der Abwehr. Schließlich ist mit Peter Hermann der „beste Co-Trainer der Bundesliga" [Horst Heldt] zu uns gestoßen. Julian Draxler wird künftig wohl auf seiner Wunschposition, der Zehn, den Taktstock im zentralen Mittelfeld schwingen. Mit seiner Absage an Europas Beletage und dem Verzicht auf ein zweistelliges Millionengehalt hat Jule ein klares Zeichen gesetzt, auch wenn wir angesichts seiner Qualitäten davon ausgehen müssen, dass er seine Ausstiegsklausel nutzt und uns vor seinem Vertragsende 2018 verlassen wird.

Ein **Erfolg** steht bereits vor der Saison fest. Am 09.07. hat unser FC Schalke 04 den Vertrag mit der Online-Ticketbörse **viagogo fristlos gekündigt**. Ein wahrlich historischer Tag und großes Glück für alle Schalker, denn ein Stehplatzpreis von fast 50 EURO, der auf dieser Plattform legal hätte aufgerufen werden können, passt nicht ins Schalker Leitbild.

Wie immer möchten wir Euch im Sommer-Rundbrief neben dem obligatorischem Halbjahresvereinskalendarium einige Grundinformationen und Neuigkeiten für die kommenden Monate mit auf den Weg geben. Neben den Fahrten zu den Bundesligaspielen der Königsblauen wartet in den kommenden Monaten mit dem **Saisoneröffnungsgrillen am 08.08.**, dem **Doko-Turnier am 31.10**. sowie dem fünften **„ZOCKEN in der Soccerhalle #5" am 15.11.** mit anschließendem Schnitzelbuffetessen das eine oder andere Highlight des Vereinsjahres auf Euch. Der Bundesliga-Spielplan beschert uns die zweite **Buffetfahrt** im Kalenderjahr 2013. Ende September geht es erstmals in unserer Vereinsgeschichte in den Kraichgau zur **TSG 1899 Hoffenheim**, nachdem uns die Kartenzuteilung einen Strich durch die erhofften Buffetfahrtziele Bremen oder Hannover gemacht hat. Leider ebenfalls gescheitert ist unsere Bewerbung als Ausrichter einer **Bezirksfahrt nach Braunschweig**, die nun der **Schalker Fanclub Coesfeld** ausrichtet, der in der Vergangenheit bereits mehrere Bezirksfahrten organisiert und deshalb den Vorzug gegenüber uns erhalten hat. Dafür krönen wir den Jahresabschluss mit einer **Drei-Tages-Tour** ins Frankenland zu unseren Freunden vom **1.FC Nürnberg**. Nicht zu vergessen starten wir wieder einen **Frühbus** mit

vorherigem gemeinsamen **Frühstück im ECK** zum Derby gegen die Schwachgelben Ende Oktober.

Mit besonderer Aufmerksamkeit solltet Ihr die Ausführungen zum **Ticketing** durchlesen, womit wir Euch allumfassend, für hoffentlich jedermann nachvollziehbar und transparent über die Ticketsituation in der Hinrunde 2013/14 unseres Fanclubs mit allen Hintergründen und Zusammenhängen informieren.

Wer lesen kann, ist klar im Vorteil! Lesen bildet unheimlich. Wer seriös mitreden will, sollte sich schon die Mühe machen, den Rundbrief vollständig zu lesen. Auch wenn langjährigen Mitglieder die eine oder andere Passage altbekannt ist, enthält diese Ausgabe des Rundbriefs zahlreiche neue Aspekte. Wie denkt Schalkes Finanzvorstand Peter Peters über die Ticketpreisgestaltung? Gibt es Veränderungen bei den Bus- und Getränkepreisen? Welche Veranstaltungen stehen bis Dezember an? Antworten auf alle diese Fragen liefert die Lektüre.

Um ständig über alles informiert zu sein, empfehlen wir neben dem Besuch des wöchentlichen Fanclubabends am Donnerstag ab 19.04 Uhr in unserer Vereinsgaststätte, dem „LUDGERI Eck" in der Ludgeristraße 28 in Rheine, unsere Internetadresse **www.emspower.de** oder die „Emspower Szene" bei Facebook, der Ihr beitreten solltet.

Vorstandswahlen 2013

Die turnusmäßigen Wahlen auf der mit 62 anwesenden Mitgliedern gut besuchten Jahreshauptversammlung am 10.Januar erbrachten ein neues Gesicht im Fanclub-Vorstand.
In ihren Ämtern bestätigt wurden **Michael Mülder** als **Finanzvorstand** und **Alfred Gäbelein** als **Kassierer**. Neu ins Amt einer **Beirätin** gewählt wurde **Katharina Rozmiarek**. Kathi ist von ihren Vorstandskollegen mit den Bereichen Sport und PR beauftragt worden.
Klare Mehrheiten fanden die beiden vorgeschlagenen **Satzungsänderungen**, sodass nun ein **sechs- statt achtköpfiger Vorstand** die Geschicke des Fanclubs führt.

Ticketmanager

Derzeit setzt sich das Führungsgremium nur aus fünf Personen zusammen, da Michael die Ämter des Finanzvorstands und Ticketmanagers notgedrungen in Personalunion ausübt. Diese **Doppelfunktion** soll **nicht** zu einem **Dauerzustand** werden. Michael hat sich klar für eine Weiterarbeit als Finanzvorstand entschieden und fungiert nur solange als Herr über die Fanclubkarten, bis sich ein dem Amt mit all seinen Facetten gewachsener Nachfolger aus den Reihen des Fanclubs gefunden hat. Die Ticketorganisation für die anstehende Saison 2013/14 steht sowohl bei den Heim- als auch Auswärtskarten, die Anmeldelisten für die Busplatz- und Ticketvergabe sind erstellt sowie die Busbestellungen für die beiden großen Auswärtstouren der kompletten Hinrunde 2013/14

vorgenommen, sodass sich ein Nachfolger lediglich um den Ticketvertrieb und die Organisation von Zusatzkarten kümmern muss. Das Amt des Ticketmanagers steht auf der Jahreshauptversammlung 2014 turnusmäßig zur Wahl.

Kurzer Rückblick auf das erste Halbjahr

Eine 90%-ige Busauslastung bei den Heimspielen, das Comeback bei der Ausrichtung von Bezirksfahrten mit der denkwürdigen Tour nach Mainz inklusive medienträchtigem Überfall durch Augsburger Wirrköpfe, eine [auf der Rückreise] legendäre Buffetfahrt nach Frankfurt, das Abschlussgrillen vor dem letzten Heimspiel, 124 Fahrgäste alleine zur Schlagernacht auf Schalke – Wir sind im Spielbetrieb wieder voll da und stellen unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis. Dazu bereits acht attraktive Veranstaltungsangebote an Euch außerhalb der Fahrten im Rahmen unseres Vereinsjahres von der Jahreshauptversammlung, der Fahrt zum 25-jährigem Bockpfeifer-Jubiläum, Derbyfrühstück, Frühlingsangrillen, über die Rad-Tour, die Teilnahme am Fanclub-Turnier in Hopsten bis zum „ZOCKEN in der Soccerhalle #04". Bereits jetzt haben wir die Vereinsveranstaltungen mit potentiell über 100 EURO pro Person bezuschusst, auch wenn nicht jede Veranstaltung den von uns erhofften Zuspruch gefunden hat.

Bei aller ultimativen Lobhudelei kommt auch der selbstkritische Rückblick nicht zu kurz. Dass das für Gründonnerstag angekündigte Doppelkopf-Turnier nicht stattgefunden hat, der Fahrradrücktransport unbeabsichtigt nicht optimal verlaufen ist und die Terminauswahl in der Sommerpause für die dreimal sehr gut angenommene Veranstaltung in der Soccerhalle unglücklich war, haben wir im Vorstand registriert und versuchen es in Zukunft besser zu machen.

Wünschenswert wäre es sicherlich, wenn der Fanclubabend wieder kontinuierlich besser besucht werden würde. Wir laden Euch herzlich ein!

Ticketvergabe und Anmeldung

Gemäß der AGB 5 der FC Schalke 04-Arena-Management GmbH und auf Anweisung des Schalker Fanclub-Verbands sind wir seit der Saison 2010/11 dazu verpflichtet, **Tickets nur noch gegen ein Übergabeprotokoll** weitergeben zu dürfen. Durch dieses Formular gehen Rechte und Pflichten vom Fanclub auf den Kartenkäufer über, der damit gegenüber dem FC Schalke 04 in der persönlichen Verantwortung steht und im Missbrauchsfall die Konsequenzen zu tragen hat [Vertragsstrafe bis 2500 €, Stadionverbot, Einleitung zivil- und/oder strafrechtlicher Maßnahmen]. Leider hat es in der Saison 2009/10 einen solchen Missbrauchsfall auch bei uns gegeben, in dem nur durch Zufall, diplomatisches Geschick und persönlichen Einsatz unseres damaligen Ticketmanagers Dieter und unseres Kassierers Alfred Schaden vom Fanclub [Geldstrafe, Entzug sämtlicher Tickets!] ferngehalten werden konnte, was die Notwendigkeit einer solchen **Absicherung für den Fanclub** unterstrichen hat.
Jeder, der von uns eine/oder Karte(n) erhalten möchte, muss ein solches Übergabeprotokoll ausfüllen. Angegeben werden muss neben der Adresse aus rechtlichen Gründen auch das Geburtsdatum.

Die Tickets werden erst während der Busfahrt verteilt.

Unser Angebot besteht ausdrücklich und im Regelfall ausschließlich aus einem **Paket von Ticket und Busfahrt**, was ganz einfach bedeutet:

Ohne Busmitfahrt kein Ticket!

GEmeinsam zum Fußball zu fahren, macht doch viel mehr Spaß! Wir sind als Fanclub eine GEmeinschaft und keine Ansammlung von Einzelpersonen, die ihre egoistischen Eigeninteressen und -bedürfnisse in den Vordergrund stellen.

Das uns zur Verfügung stehende Ticketkontingent aus Fanclub-Dauer- und Tageskarten aus dem Bezirkskontingent ist nach einer detaillierten Bedarfsanalyse der Vorsaison in etwa auf die Größe eines 69er-Busses berechnet, bestellt und zugeteilt, sodass die Anzahl von Karten und benötigten Busplätzen nahezu identisch ist. Eine flexible und manches Mal die Planung erschwerende Komponente in dem Fall, dass uns unser Mobilitätspartner MERSCH keinen 69er Bus bereitstellen kann, stellen die Ticketselbstversorger dar, die lediglich einen Busplatz brauchen.

Tickets für Auto- oder Zugfahrer können grundsätzlich nicht angeboten werden. Eine Kombination, morgens Zugfahrt, abends

Busfahrt, werden wir bei allem Verständnis nicht unterstützen können. Ticketinteressenten, die im Auto oder Zug sitzen, helfen uns nicht, den eingesetzten Bus zu bezahlen.

Tickets ohne Bus können nur dann ausgegeben werden, wenn der zur Verfügung stehende **Bus bereits ausgebucht** ist und noch Tickets zur Verfügung stehen, was sich erfahrungsgemäß immer erst sehr kurzfristig entscheidet.

Telefonanrufe während des Fanclubabends am Donnerstag ab 19.04 Uhr unter **05971-94 80 704** fassen wir als unverbindliche Anfragen auf, um sich lediglich über etwaige vorhandene Mitfahrgelegenheiten und noch zur Verfügung stehende Karten zu informieren, was allerdings seit der Saison 2010/11, zumindest für die nächste angebotene Fahrt, auch über emspower.de möglich ist.

Michael ist mobil unter 0152-34 122 444 zu erreichen. Ruft bitte nicht vor 18.30 Uhr an, da unser kommissarischer Ticketmanager im zivilen Leben auch noch seinem Beruf nachgehen muss. Eine SMS, eine Nachricht über facebook oder Mail an michaelmuelder@web.de kann dagegen jederzeit abgesendet werden. Michael bemüht sich möglichst zeitnah um eine Rückmeldung.

Ticketbestellungen und der Erwerb eines Platzes im Bus müssen persönlich während des Fanclubabends donnerstags ab 19.04 Uhr bis etwa 21 Uhr in unserem Ticket- und Servicecenter im Vereinslokal „LUDGERI Eck" vorgenommen werden, da nach 21 Uhr die jeweilige Tagesabrechnung erfolgt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs entgegengenommen und bearbeitet. Sämtliche exklusive Mitgliedervorrechte, die wir Euch in der Vergangenheit eingeräumt haben, sind von Euch leider nicht genutzt worden. Deshalb werden wir nur noch bei den Topspielen gegen den BxB, den FC Bayern und beim letzten Heimspiel einen defensiveren Ticketverkauf bei den Stehplatztickets betreiben. Bei diesen traditionell besonders gefragten Spielen vergeben wir bis zum zweiten Fanclubabend vor dem jeweiligen Spieltermin Tickets nur an Fanclub-Mitglieder.

Ticketpreise: So denkt Peter Peters

Einen interessanten Einblick in die wirtschaftlichen Strukturen und Denkweisen des Vorstands des FC Schalke 04 bot der **Besuch von Peter Peters**, Vorstand Finanzen und Organisation, am 12.06. in Wettringen. Während des Talks äußerte sich Peters auch zum Thema Dauer- und Tageskartenpreise.
Ziel der Ticketpreispolitik seit 2012 seien **Mehreinnahmen in Höhe**

von 27 Mio. EURO zur Konsolidierung der Vereinsfinanzen. Der Verein solle in den Jahren 2023 bis 2025 schuldenfrei werden.
Tagespreise über 60 EURO wie bei anderen Bundesligisten werde es auf Schalke nicht geben. Mit Preisen zwischen 26 und 52 EURO sei die Preisspanne für Sitzplatzkarten in unserer VELTINS Arena relativ gering. Bei den Dauerkartenpreisen habe man sich gegen das Modell einer strengen Reglementierung von deren Anzahl entschieden. Stattdessen bevorzuge man eine moderate Preisgestaltung und einen Ausgleich durch Topzuschläge. Die derzeit laufenden vierstufigen Preiserhöhungen verteidigte er mit dem Hinweis auf die dadurch doch gegebene 5-jährige Preisstabilität. Peters stellte die grundsätzliche Frage nach dem Wert einer **Dauerkarte**, wobei er einen **Mindestpreis von 28 bis 33 EURO pro Spiel** für **angemessen** hält. Die **Rabattierung auf Dauerkarten sei in Frage zu stellen**, denn durch das vielfach praktizierte **Dauerkarten-Splitting** [Mehrere Personen teilen sich eine Dauerkarte!] gingen dem FC Schalke 04 hohe Einnahmen verloren. Zudem hob der Schalker Vorstand die **Rolle des SFCV als Mahner** in der letztjährigen Diskussion um die Dauerkartenpreise hervor. Die Einführung mehrerer Kategorien sei wesentlich auf den Einsatz des Dachverbands zurückzuführen gewesen. Peters ärgert es, dass ein Verein wie Borussia Mönchengladbach bei einem ausverkauften Stadion mit etwa 50.000 Plätzen mehr Einnahmen generiere als der FC Schalke mit ausverkauftem Haus. Es gehe auch um die sportliche Konkurrenzfähigkeit im knallharten Bundesligageschäft, wo man sich im oberen Drittel als fester Bestandteil etablieren wolle. International strebe man die dauerhafte Präsenz in der UEFA Champions League und ein Vorrücken von Topf 2 (Platz 9-16) in den Topf 1 (Platz 1-8) bei der Auslosung zur Gruppenphase an. Die nächste Stufe auf dem Weg zu einem europäischen Topverein sei es, Topspieler neben der sportlichen Perspektive auch durch entsprechende Gehaltszahlungen halten zu können.

Ticketpreise: Heimspiele

Der FC Schalke 04 hat seine **Eintrittspreise** bei den **Tageskarten** zur kommenden Saison **unverändert** gelassen, bei den **Dauerkarten** dagegen planmäßig **die nächste Preiserhöhungsstufe** gezündet. Der Dauerkartenpreis wird auch noch in den nächsten beiden Jahren weiter nach dem im Vorjahr beschlossenen und nach heftigen Diskussionen modifizierten vierstufigen Modell ansteigen.

Die modifizierte Anpassung der Kartenpreise sei laut offizieller Verlautbarung unseres FC Schalke 04 ein Baustein der bereits begonnenen, aber noch längst nicht abgeschlossenen finanziellen Konsolidierung des Vereins. Auf vielfältige Weise, durch sportliche Erfolge der Profimannschaft, die Steigerung von Sponsoring-Einnahmen oder den allerdings erst ab der Saison 2013/14 greifenden neuen Fernsehvertrag sowie eine spürbare Reduzierung der Ausgaben in allen Bereichen möchten unsere Königsblauen ihre Bilanz verbessern.

Die Kategorien 1-4 gelten für die Sitzplatzbereiche, Kategorie 5 für den Stehplatzsektor. Für einen **Sitzplatz** wird an der **Tageskasse 52 €, 41,50 €, 31 € bzw. 26 €** fällig, für den **Stehplatz 15,50 €**.

Aufmerksame Tageskartenkäufer werden bemerkt haben, dass die bis zur Saison 2011/12 erhobenen **10% Vorverkaufsgebühr entfallen** sind, denn seit dem 01.07.2012 sind alle gewerblichen Tätigkeitsfelder des Dachverbands SFCV als neugeschaffene **Fanabteilung** in den FC Schalke 04 eingegliedert worden. Die im gewerblichen Teil tätigen SFCV-Mitarbeiter, die auch mit Hilfe der bisherigen VVK-Gebühr bezahlt wurden, sind in ein Angestelltenverhältnis zum S04 übergegangen.
Diese Umstrukturierung hatte laut Peter Peters übrigens neben den öffentlich kommunizierten Motiven handfeste wirtschaftliche Ursachen. Der Dachverband habe kurz vor der Pleite gestanden, weshalb man seine bezahlten Mitarbeiter durch die Übernahme in die neugegründete Fanabteilung vor der Arbeitslosigkeit bewahrt habe. In der öffentlichen Wahrnehmung, vor allem der aktiven Fanszene, wird seitdem oftmals über den Verlust der Unabhängigkeit des SFCV geklagt, der die Wahrung von Faninteressen aus dem Auge verloren habe und zu einem Erfüllungsgehilfen und Jasager der Schalker Verantwortlichen geworden sei. Der **Austritt der Ultras und Supporters**, beide wesentliche Elemente der sogenannten aktiven Schalker Fanszene, aus dem Dachverband in den vergangenen Monaten zeigt, dass dieser Übergang nicht reibungslos und konfliktfrei vollzogen werden konnte.
Diese Entwicklung birgt für uns als Fanclub ein gewaltiges **Gefahrenpotenzial**, denn die **exklusive Ticketvergabe durch den Dachverband an seine Fanclubs** werden mittlerweile von der einen oder anderen Stimme **in Frage gestellt**. Dass ein **Wegfall der Ticketvergabe** an die Fanclubs für viele Vereine das **Todesurteil** bedeuten würde, liegt auf der Hand. Auch wir könnten ohne diese Tickets nur dann einen Bus einsetzen, wenn uns die derzeit durchschnittlich 21 Selbstversorger die Treue halten und allesamt jeweils mindestens 20 EURO für ihren Busfahrplatz zahlen. **Dieses fanpolitisch brisante Thema geht demgemäß uns alle an!** Der FC Schalke 04 seinerseits bekennt sich allerdings bisher und hoffentlich auch in Zukunft klar und eindeutig zur Zusammenarbeit mit dem SFCV und zu den jahrzehntelang bewährten und gewachsenen Strukturen des Dachverbands.

Bei den **Topspielen gegen den FC Bayern und die Lüdenscheider Lumpen** bleibt es bei einem **Zuschlag von 10 € [Tageskartenpreise erhöhen sich auf 62 €, 51,50 €, 41 € und 36 €!] für einen Sitzplatz.**

Nicht vergessen solltet Ihr, dass unser **Ticketmanagement ehrenamtlich und ohne Honorar** einiges von seiner persönlichen **Freizeit opfert**, um für Euch Tickets in ausreichender Menge und zu erschwinglichen Konditionen zu besorgen und zu verkaufen, wozu während der Saison die eine oder andere Fahrt nach Gelsenkirchen notwendig sein könnte. Der **Ticketverkauf sichert** übrigens auch einem **Dauerkartenbesitzer mit Busdauerkarte seinen günstigen**

Fahrpreis. Wer heutzutage glaubt, dauerhaft für einen Preis von 8 EURO für alle einen Bus nach Gelsenkirchen bezahlen zu können, ist auf dem Holzweg. Quatscht unserem Kartenmanager also bitte nicht bei der Ticketverteilung rein oder glaubt, ihm diese vorschreiben zu können. Unser Ticketmanagement teilt Euch die vorhandenen Tickets nach bestem Wissen und Gewissen zu. Es trägt allein die Verantwortung dafür, dass die finanziellen Vorleistungen in jährlich fünfstelliger Höhe wieder vollständig auf unserem Fanclubticketkonto landen. In seinen Verantwortungsbereich fällt ein beträchtlicher Anteil unseres Jahresumsatzes.

Ticketangebot

Bei Bundesligaspielen hat unsere VELTINS Arena eine Kapazität von 61 673 Plätzen. Neben den Sitzplätzen stehen insgesamt 16 307 Stehplätze (14 482 im Bereich der Nordkurve und 1825 im Gästeblock) zur Verfügung.

Das Maximalkontingent von 43 935 Dauerkarten ist auch für die Saison 2013/14 selbstverständlich völlig ausgeschöpft. Ein freier Dauerkartenverkauf hat seit Eröffnung der VELTINS-Arena nicht mehr stattgefunden. Selbst Wartelisten für Dauerkarten-Interessenten sind wegen Überfüllung seit Jahren geschlossen.

Für jedes Bundesliga-Heimspiel stehen insgesamt **17 738 Tageskarten** zur Verfügung, wovon **5783 durch die DFL-Richtlinien verpflichtend an den Gastverein [10%-Regelung]**, **4317 [davon 3555 an die Bezirke] an die Fanabteilung und 7638 Karten in den freien Verkauf** gehen, wobei die inzwischen über 120.000 Mitglieder des FC Schalke 04 im Rahmen einer gesonderten Aktion vor Saisonbeginn [„Pre-Sale"] ein optionales Vorkaufsrecht für 4 Karten pro Person genießen, so dass man davon ausgehen kann, dass **sämtliche Heimspiele der Königsblauen bereits vor Saisonbeginn ausverkauft sind. Bereits vor dem Beginn des freien Vorverkaufs am 15.07. meldet die Arena für die Spiele gegen den Hamburger SV, Bayer Leverkusen, FC Bayern, BxB, Werder Bremen, Borussia Mönchengladbach und 1.FC Nürnberg ausverkauft.**

Seit der Saison 2004/05 beziehen wir unsere Tickets nahezu ausschließlich über den SFCV, dem Dachverband der organisierten Fanclubs des FC Schalke 04, in dem mittlerweile über 85.000 Schalker und über 1500 Fan-Clubs organisiert sind. Seit 01.01.2012 lenkt Frank Arndt als 1.Vorsitzender und Nachfolger Rolf Rojeks die Geschicke von Deutschlands größtem Dachverband für Fanclubs.

Für die Partien in der VELTINS Arena verfügt der SFCV wie bereits erwähnt über ein festes Kontingent von lediglich 4317 Tickets, aufgeteilt in ca. 600 Sitzplätze und ca. 3700 Stehplätze. Die Kartennachfrage übertrifft aber hoffnungslos das Angebot. Die Kontingente aller 17 Heimspiele für die Saison 2013/14 sind bereits vor der Veröffentlichung

des Spielplans restlos überbucht. Die Fanabteilung des SFCV hat dementsprechend die undankbare Aufgabe, einen eklatanten Mangel zu verwalten, wobei sie die Verteilung seit sieben Jahren größtenteils den Bezirken überlässt, an die etwa 82% des Kartenkontingents gehen, wobei die Kartenverteilung an die einzelnen Bezirke im Schnitt eine prozentuale Gleichstellung garantieren soll.

Seit dem Beginn der Saison 2006/07 hat der SFCV der Basis ein größeres Mitspracherecht eingeräumt. Die Ticketabteilung des SFCV hat dem Bezirk 3, dem wir angehören und dem unser ehemaliger Ticketmanager Dieter Brand als Bezirksleiter vorsteht, ein **Bezirkskontingent von 510 Tickets pro Bundesliga-Heimspiel** zugewiesen. Hiervon ausgenommen sind die Heimspiele gegen den FC Bayern und die schwarz-gelbe Seuche, für die jeweils nur 420 Karten zur Verfügung stehen, sowie das letzte Heimspiel gegen den 1.FC Nürnberg, bei dem nur 467 Tickets verteilt werden können. Für diese Spiele ist das zur Verteilung anstehende Stehplatzkontingent um 43 bzw. 90 Karten reduziert.

Die Tickets des Bezirkskontingents verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Preiskategorien [Kategorie 3 und 4 Sitzplätze, Kategorie 5 Stehplatz]:

3	4	Preiskategorie	5	Gesamt
64	30	Bundesliga	416	510
64	30	1.FC Nürnberg	373	467
64	30	FC Bayern/BxB	326	420

Unser Bezirk 3 ist mit über 50 Fanclubs und über 8100 Mitgliedern der größte innerhalb des Dachverbands.

Mit der Einreichung des Erfassungsbogens 2013/14 und der konkreten Ticketbestellung mit der jeweils gewünschten Anzahl der Karten für die einzelnen Spiele ist der Bestellvorgang für uns als Fanclub bereits vor dem Saisonende zu einem Zeitpunkt, zu dem weder alle Auf- und Absteiger noch der neue Spielplan feststehen, abgeschlossen.
In zahlreichen mehrstündigen Sitzungen im Mai, Juni und Juli hat der gewählte Kartenausschuss für den Bezirk 3 die Ticketverteilung für die gesamte Saison 2013/14 nach vom Dachverband vorgeschlagenen und in den Bezirksversammlungen beschlossenen Richtlinien erarbeitet, wobei einem Fanclub maximal 21 Tagestickets zugewiesen werden konnten. Abweichungen nach oben oder unten ergeben sich aus internen Verhandlungen des Kartenausschusses bezüglich der Ticketvergabe für einzelne Spiele. Die Ticketverteilung aus dem Bezirkskontingent ist somit bereits vor der neuen Spielzeit komplett abgeschlossen.

Sitzplatzinteressenten können auf unsere zwölf Fanclub-Dauerkarten zurückgreifen. Nach den Erfahrungen der Vorjahre haben wir bewusst auf die Zuteilung von weiteren Sitzplatzkarten zu jedem Heimspiel verzichtet, denn selbst von unseren Fanclub-Sitzplatzdauerkarten mussten wir in der recht erfolgreichen Vorsaison bis zu sechs Stück mit finanziellen Einbußen für die Fanclubkasse extern verkaufen.

Gleich zum Saisonauftakt gegen den Hamburger SV genießen wir das Privileg einer einmaligen Sonderzuteilung eines größeren Kontingents als üblich.

Wenn Ihr mit Kartenwünschen an uns herantretet, solltet Ihr trotz der vergleichsweise sehr erfreulichen Ticketsituation unseres Fanclubs daran denken, dass das frei wählbare Angebot an Sitzplatztickets äußerst beschränkt ist. Sonderwünsche wie etwa mehr als zwei Sitzplätze nebeneinander oder Tickets für bestimmte Blöcke können nicht erfüllt werden. Im untersten Sitzplatzpreissegment gehen nur für 3 Blöcke in der Südkurve Tickets in den freien Verkauf. Karten für 31 EURO gibt´s ebenfalls nur noch in der Südkurve für immerhin 6 Blöcke. Für 41,50 EURO kann man Tickets für 11 Blöcke auf der Haupttribüne [2], Gegengerade [4] und in der Südkurve [5] erwerben. Tageskarten für 52 EURO gibt´s für 2 Blöcke der Gegengerade. In der Mehrzahl handelt es sich um Blöcke im Oberrang, leider häufig mit Sichtbehinderung durch die Stahlkonstruktion des Daches.

Hinter den Preiskategorien, die wir bei Nachbestellungen erhalten, verbergen sich zu Eurer Information in der Regel Tickets aus folgenden Blöcken in der VELTINS Arena:

Kategorie	Block
3	**A – S 1- 49**
4	**67**
5	**Stehplatz Nordkurve**

Fanclub-DK

Neben den Tageskarten aus dem Bezirkskontingent bieten wir Euch zusätzlich noch unsere nun schon bereits mehrfach erwähnten Vereinsdauerkarten an, die zu jedem Bundesliga-Heimspiel des FC Schalke 04 zur Verfügung stehen. Bitte meldet Euch rechtzeitig.

Folgende zwölf Fanclub-Dauerkarten, allesamt in den ersten vier Reihen des Stammblocks 25 zu finden, bieten wir Euch zu jedem Bundesliga-Heimspiel des FC Schalke 04 an:

Fanclub-DK	Block [Reihe/Sitz]
1	25 [01/35]
2	25 [01/36]
3	25 [01/37]
4	25 [01/41]
5	25 [02/36]
6	25 [02/37]
7	25 [02/38]
8	25 [03/41]
9	25 [03/42]
10	25 [03/44]
11	25 [04/39]
12	25 [04/41]

Auswärtstickets in der Hinrunde 2013/14

Der Run auf die begehrten Eintrittskarten für die Auswärtsspiele des FC Schalke 04 steigt von Saison zu Saison. In diesem Jahr gingen noch einmal **bis zu 50 Prozent mehr Kartenwünsche** ein **als** noch für die Saison **2012/2013**. Eine möglichst gerechte Verteilung der Eintrittskarten ist daher immer schwieriger und kaum noch möglich. In der vergangenen Saison war es noch gelungen, den Wünschen der Mitglieder einigermaßen gerecht zu werden. Nach dem enormen Anstieg der Bestellungen von S04-Mitgliedern für die Auswärtsspiele sind sich die Verantwortlichen einig, dass über die Vergabe der Auswärtskarten für die Saison 2013/2014 in aller Ruhe noch einmal nachgedacht werden muss, damit eine möglichst gerechte Lösung für die königsblauen Anhänger gefunden werden kann.

Tickets für die Auswärtsspiele der Knappen können über die Fanabteilung bestellt werden, die diese exklusiv verwaltet und verteilt, wobei ausschließlich Mitglieder des FC Schalke 04 diese Karten bestellen können. Pro Spiel kann ein Mitglied des FC Schalke 04 nur eine Karte für sich selbst bestellen. **Demnach besteht für Nichtmitglieder keine Möglichkeit, Eintrittskarten für die Schalker Auswärtsspiele zu bestellen.** Die Bestellphase für Bundesliga-Auswärtstickets war bereits am 26.Juni beendet.

Die Nachfrage ist wie bei den Heimspielen hier sogar noch deutlich größer als das Angebot. Demgemäß ist es für jeden Ticketmanager ein äußerst schwieriges Unterfangen, Tickets zu organisieren.

Seit der Saison 2008/09 verteilt der Kartenausschuss unseres SFCV-Stammbezirkes 3 neben den zur Verfügung stehenden Heimspielkarten ebenso die Tickets des Bezirkskontingents für die Auswärtsspiele in Eigenregie und -verantwortung an seine Fanclubs.

Die Arena-Management GmbH des FC Schalke 04 berechnet bei Auswärtsspielen weiterhin eine **Bearbeitungsgebühr von 10%** zum auf der Karte abgedruckten Verkaufspreis. Diesen Preisaufschlag solltet Ihr beim Kauf von Auswärtskarten immer miteinbeziehen, denn **dieser 10%-ige Preisaufschlag erscheint nicht auf der Karte**. Außerdem erheben fast alle Bundesligavereine Topzuschläge von bis zu 20% gegenüber den üblichen Eintrittspreisen bei den Gastspielen des FC Schalke 04. Zudem fallen abhängig vom Kartenwert **Versandkosten von mindestens 6,50 EURO** an. Diese Versandkosten werden **selbst bei einer Einzelkarte** erhoben.

Die Ticketanzahl haben wir nicht auf Verdacht, sondern nach einer konkreten Bestellung auf einem im Winter-Rundbrief verteilten Formular, das bis Ende der Bestellfrist Ende März zusätzlich noch im Ticket-und Service-Center des Blauen Salons auslag, vorgenommen, so dass wir allen Bestellern bereits jetzt die Zusage machen können, ob sie ihre Tickets auch zu erhalten. Jedem Besteller liegt seine Bestellung in Kopie diesem Rundbrief bei. Ein Haken bedeutet, dass er sein Ticket erhält. Infomiert Euch bitte bei Michael, wann die Tickets da sind, bezahlt und abgeholt werden können. Die Ausgabe von Auswärtskarten erfolgt ebenfalls nur gegen Unterschrift auf einem Übergabeprotokoll.

Wer erst nach der Spielplanveröffentlichung oder während der Saison mit Ticketwünschen an uns herantritt, muss damit rechnen, dass wir seinen Vorstellungen nicht entsprechen können. Wir bemühen uns aber ausdrücklich in enger und vertrauensvoller Kooperation mit Dieter das Mögliche möglich zu machen, ohne Garantien aussprechen zu können. Gefordert ist hier ein hohes Maß an Flexibilität, denn oftmals entscheidet sich erst ganz kurzfristig, ob die gewünschten Tickets verfügbar sind oder nicht.

Ohne Sponsoring aus der Fanclubkasse gelingt es uns bedauerlicherweise nicht mehr, einen Auswärtsbus auf die Beine zu stellen.

Ziel der **Buffetfahrt 2013/14** ist das Gastspiel unserer Königsblauen bei der TSG **1899 Hoffenheim** Ende September 2013. Uns stehen 50 Tickets zur Verfügung. Ihr könnt Euch ab sofort für diese Fahrt anmelden, wobei wir Euch bereits jetzt den genauen **All-Inclusive-Preis für Ticket, Fahrt, Freigetränke und Buffet**, der bei **59 EURO** liegen dürfte, mitteilen können, wobei wir noch auf die genaue Ticketverteilung warten müssen.

Zum Jahresabschluss wartet ein echtes Highlight auf Euch. Für angepeilte **99 EURO** bieten wir Euch eine **Drei-Tages-Tour mit zwei Übernachtungen** zum Auswärtsspiel beim **Club**. Im Preis sind neben den beiden Übernachtungen der **Bustransfer, Ticket und Freigetränke** enthalten. Wir planen eine Übernachtung in Naila, um mit unseren Freunden von den Bockpfeifern kräftig zu feiern sowie eine Übernachtung

direkt in Nürnberg, das neben der wunderschönen Altstadt in der Vorweihnachtszeit noch den weltberühmten Christkindlmarkt zu bieten hat. Somit dürfte für jeden etwas dabei sein. Anmeldungen nimmt Michael ab sofort entgegen. **Wir bieten Euch bei Bedarf ein Ratenzahlungsmodell in drei Raten an**, sodass Ihr Eure finanziellen Belastungen für diese Tour besser verteilen könnt.

Euer Ansprechpartner für die **Auswärtsfahrt nach Braunschweig**, die aufgrund des geringen zur Verfügung stehenden Kartenkontingents als Bezirksfahrt angeboten wird, ist der Schalke-Fanclub Coesfeld. Nähere Infos folgen.

Die **Kartenverteilung** erfolgt **bereits vor** der **Veröffentlichung des Spielplans** durch den Bezirkskartenausschuss, der die Tickets für über 50 Fanclubs mit über 8100 Mitgliedern möglichst gerecht zuteilt. Für 17 Auswärtsspiele stehen unserem Bezirk 3, dem mitgliederstärksten des Dachverbands, insgesamt lediglich etwa 2500 Karten zu. Teilweise stehen nur 30-80 Karten für eine Partie zur Verfügung.
Wer erst nach der Spielplanveröffentlichung oder während der Saison mit Ticketwünschen an uns herantritt, muss damit rechnen, dass wir seinen Vorstellungen nicht entsprechen können. Nichtsdestotrotz werden wir uns mit tatkräftiger Unterstützung Dieters um Tickets bemühen.

Busfahrt

Zu den acht Bundesliga-Heimspielen des FC Schalke 04 in der Hinrunde 2013/14 wird jeweils ein Bus eingesetzt, wobei erfahrungsgemäß aufgrund von Busdauerkartenreservierungen und Verkaufsplätzen für das Catering etwa 30-45 Busplätze, abhängig von der Zuteilung des Busses durch unseren Mobilitätspartner OPTIMAL REISEN Mersch, zur freien Verfügung stehen.

Grundsätzlich fährt unser Bus zu den Bundesligaheimspielen des FC Schalke 04 nach einem Beschluss der diesjährigen Jahreshauptversammlung wieder immer 3 1/2 Stunden vor dem Anpfiff von unserer Vereinsgaststätte „LUDGERI Eck" ab. Die Heimfahrt erfolgt prinzipiell gemäß Ansage im Bus auf Euren Wunsch auf der JHV 2012 45 Minuten nach Spielschluss.
Unser Bus bietet bei Bedarf Einstiegsmöglichkeiten in Hauenhorst [Haltestelle Kirche]. Die früheren Haltestelle in Mesum [Kirche] und Greven [„EDEKA-Tankstelle", Saerbecker Straße] werden nur noch im Ausnahmefall bei einer ausreichenden Fahrgastzahl angesteuert.

Im Bus werden Euch wie gewohnt Getränke, Schnitzelbrötchen, Mettenden und Schokoriegel angeboten.
Der Verzehr selbst mitgebrachter Speisen und Getränke ist untersagt und wird von uns durch Konfiszierung bis zum Ende der Fahrt unterbunden.

Die Getränkepreise bleiben trotz Preiserhöhungen seitens unseres Getränkepartners Schmitz in jedem der letzten drei Jahre stabil und damit konstant seit der Saison 2010/11. Die 0,33 l-Einzelflasche **VELTINS, VELTINS Radler und VELTINS V+ Kola** kostet **1,20 €.** Alkoholfreie Getränke sind weiterhin zum Einzelflaschenpreis von 1,00 € zu haben. **6,00 €** müssen für das **Sixpack**, **18 €** für den **20er** Rahmen investiert werden.
Das **Schnitzelbrötchen** bieten wir weiterhin für **3,50 €** an, ein **Mettendchen** für **1,00 €**, **Snickers, Mars und Twix** sind für **0,50 €, Hanuta und Duplo** für **0,30 €** bei unserem 1.Kassierer Ali erhältlich.

Busfahrpreis Hinrunde 2013/14

In der Hinrunde der bevorstehenden Saison zahlen Mitfahrer zu den Heimspielen der Königsblauen folgende Busfahrpreise:

Mitglied U 14	**8 €**
Mitglied	**10 €**
Gast	**14 €**

Die **Fahrpreise für die Tagesfahrer aus unserer Mitgliedschaft** bleiben somit unverändert **stabil seit mittlerweile einem halben Jahrzehnt** auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau angesichts der gebotenen Qualität der Busse, wobei die Wirtschaftlichkeit im Auge behalten werden muss. **Der kontinuierliche Einsatz eines ausgelasteten 69er Busses ist unablässlich, um die jetzige Mitgliederfahrpreisstruktur aufrechterhalten zu können.**
Angesichts einer Preiserhöhung seitens unseres Mobilitätspartners OPTIMAL REISEN Mersch müssen unsere **Gäste ab sofort einen Euro mehr** berappen. Wir stärken mit dem neuen Fahrpreisunterschied zwischen 4 und 6 EURO den Wert und die Attraktivität einer Mitgliedschaft in unserem Fanclub. Die letzte Preiserhöhung für Gäste stammt ebenfalls aus dem Jahr 2008.
Der Fahrpreis des Fanclubs für einen Bus ist seit 2008 übrigens um 36% oder einen Betrag in Höhe von 180 EURO gestiegen. Trotzdem haben wir auf Preiserhöhungen für Euch verzichtet, was für unsere solide und weitsichtige Planung spricht. Erfahrungsgemäß erhöhen Busunternehmen alle zwei bis drei Jahre den Fahrpreis mit dem lapidaren Hinweis auf allgemein gestiegene Kosten. **Mit unserer jetzigen, seit fünf Jahren stabilen Preisstruktur stoßen wir nun an Grenzen.**
Wenn sich jeder dritte Bus nicht mehr selbst trägt, müssen wir als verantwortlicher Vorstand handeln. Wir arbeiten nach dem Grundsatz, dass sich der Spielbetrieb selbst finanziert. Wir sind keine Sparkasse und sitzen nicht auf dem Geld, aber Beiträge und Rücklagen sind nicht dazu da, ständig unterfinanzierte Busse zu bezahlen.

Busdauerkarten: Preis und Übertragbarkeit

Eine **Busdauerkarte [BDK] für die Hinserie** der kommenden Spielzeit,

gültig für die acht anstehenden Bundesliga-Heimspiele der Königsblauen 2013, bieten wir Euch zum Preis von **64 € [Weiterhin 8 € pro Spiel]** an.

Busdauerkarten können ab sofort bis zum ersten Heimspiel bei Michael erworben werden. Zögert bitte nicht zu lange. Kurzfristige BDK-Wünsche könnten für das erste Heimspiel aufgrund eines bereits ausgebuchten Busses nicht mehr erfüllt werden können.

Wir erinnern an den Beschluss der Jahreshauptversammlung 2003, dass Busdauerkarten **ohne Aufpreis auf Familienmitglieder übertragbar** sind, **wenn diese innerhalb des Familienbeitrags Vereinsmitglied sind.** Des Weiteren können Busdauerkarten gegen Entrichtung des entsprechenden Aufpreises an **Fanclubmitglieder [Aufpreis 2 € pro BDK]** und **Gäste [Aufpreis 6 € pro BDK]** weitergegeben werden.

Alle zukünftigen Busdauerkarteninhaber bitten wir, uns vorab zu informieren, wenn der reservierte Platz nicht in Anspruch genommen wird, was in der Vergangenheit leider nicht immer passiert ist. Ein leer gebliebener Platz bedeutet statisch gesehen eine Mindereinnahme von durchschnittlich 11 €. Das ist unser aller Geld! Wir appellieren an Euer Kostenbewusstsein! Denkt bitte auch an die Mitfahrinteressenten, denen wir aufgrund eines vermeintlich vollbesetzten Busses absagen. Es ist unheimlich ärgerlich, wenn Plätze frei bleiben, und das Organisationsteam der Busfahrten sich für doch frei gebliebene Busplätze rechtfertigen muss.

Busfahrpreisermäßigung U 14 2013

Zu den besonderen Leistungen des Fanclubs gehört ein ermäßigter Busfahrpreis von 8 € zu den Heimspielen des FC Schalke 04 für Mitglieder unter 14 Jahren. Stichtag für das Kalenderjahr 2013 ist der 01.01.2000. Kinder von Familienbeitragszahlern, die am 01.01.2000 oder später geboren sind, können die Fahrpreisermäßigung in Anspruch nehmen. Der ermäßigte Fahrpreis gilt natürlich auch für Einzelmitglieder, die dieser Altersgruppe angehören.

Beitragssätze

Unsere Halbjahresbeiträge staffeln sich derzeit wie folgt:

6 € Schüler an allgemeinbildenden Schulen bis Jahrgangsstufe 13
12 € Auszubildende [Wehrpflichtige/Zivis – Lehrlinge – Studierende] Arbeitslose – Rentner – Teilzeitbeschäftigte

Der Berechtigungsnachweis ist unaufgefordert rechtzeitig vor jedem Beitragseinzug zu erbringen. Für den bevorstehenden nächsten Einzug Anfang Dezember 2013 sollten dies bis spätestens 15.11.2013 der Fall sein. Ohne Nachweis erfolgt automatisch gemäß eines Beschlusses der Jahreshauptversammlung 1999 eine automatische Höherstufung auf die nächst höhere Stufe [von 6 auf 12, von 12 auf 24 €].

24 € Standardbeitrag
36 € Familie [Vater + Mutter + Kind(er) bis 18 Jahre eines Haushalts] /Paar

Beitragseinzug Anfang Dezember 2013

Dem Antrag des Vorstands auf eine Änderung des § 6,1 unserer Satzung hatte bereits die Jahreshauptversammlung 2010 stattgegeben. Demnach erfolgt der **Beitragseinzug nunmehr zum 1.Juni und 1.Dezember** statt 1.Juli und 1.Januar.
Der nächste Beitragseinzug, der die Monate Dezember 2013-Mai 2014 erfasst, erfolgt im Dezember mit den gewohnten Beitragssätzen.

Kündigung

Solltet Ihr Euch leider aus irgendeinem Grund zu einer Kündigung Eurer Mitgliedschaft entschlossen haben, bitten wir Euch, uns dies satzungsgemäß **schriftlich** mitzuteilen, um Eure Kündigung vor dem nächsten Beitragseinzug berücksichtigen zu können. Der Halbjahresbeitragseinzug erfolgt jeweils zum 1.Juni bzw. 1.Dezember. Kündigungen sind ausschließlich zu richten an

Daniela Damberg, Sternstraße 10, 48429 Rheine.

Jede Rücklastschrift kostet 3 € aus der Vereinskasse, die unserem Vereinskonto als Interbankenentgelt belastet werden. Wir sind berechtigt, diese Bankgebühr von Euch einzufordern, solltet Ihr nicht rechtzeitig gekündigt haben.

Mit königsblauen Grüßen

Oliver Attermeyer	**Michael Mülder**
1.Vorsitzender	Finanzvorstand

Redaktion des Rundbriefs

Michael Mülder
[Finanzvorstand und kommissarischer Ticketmanager]

Wochenende in Franken

zum Spiel

1.FC Nürnberg - FC Schalke 04

20.-22.12.2013

Eine Übernachtung im Hotel in Naila oder Selbitz bei unseren Freunden vom Fanclub Bockpfeifer

Zweite Übernachtung im Hotel in Nürnberg und Besuch des Spiels und des weltberühmten Christkindlesmarkts

Komplettpreis für

Anzahlungen oder Vollzahlungen ab sofort bei Michael, da z.Zt. noch nicht alle Kosten exakt kalkuliert werden können, ist eine geringfügige Preisänderung noch möglich. Der Spieltermin entscheidet über den genauen Verlauf der Fahrt.